

Sarganserländer

südostschweiz

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland sarganserlaender.ch | Donnerstag, 2. Mai 2024 | Nr. 84 | 152. Jahrgang | AZ 8887 Mels | CHF 2.80

CARROSSERIE carrosserie suisse
BARTHOLET
Seit 50 Jahren



8881 Tschlerlach, 081 735 1796
carrosserie-bartholet.ch

Oft gescholten
Bei Sportchef **Sven Leuenberger** ist die Genugtuung gross, dass die ZSC Lions nach sechs Jahren wieder den Meistertitel geholt haben. SEITE 20



Ferien ohne Schwimmgurt?
2 Monate nur Fr. 99.-
fitnessunited.ch



Ende einer Ära
Die Regierungsräte **Fredy Fässler (SP, rechts)** und **Stefan Kölliker (SVP)** sind gestern Mittwoch anlässlich der Aufräumssession vom St. Galler Parlament verabschiedet worden. Sie treten nach zwölf respektive 16 Jahren ab. SEITE 3

Proteste in Paris
Pro-palästinensische Kundgebungen breiten sich aus. An französischen Hochschulen ist die Lage besonders brisant. SEITE 11



Viel Spass
Beim Schulsporttag im Beachvolleyball in Wangs haben die Teams viel Einsatz gezeigt. SEITE 17



Bilder Gian Ehrenzeller, Reto Voneschen, Benjamin Manser und Keystone

Wetter heute
Sarganserland



12°/20°
Seite 8

Inhalt		
Gemeinden	2	Nachrichten 11
Kantonsrat	3	Region 15
Sarganserland	4	TV-Programm 16
Boulevard	10	Sport 17

Redaktion: Zeughausstrasse 50 | Postfach | 8887 Mels | T 081 725 32 00 | F 081 725 32 30 | Mail: redaktion@sarganserlaender.ch

Abonnemente: T 081 725 32 32 | F 081 725 32 30 | Mail: abonnemente@sarganserlaender.ch | Insetrate: Media-service | Zeughausstrasse 50 | 8887 Mels | T 081 725 32 65 | Mail: mediaservice@sarganserlaender.ch



TERRA PLANA
spannende Geschichten
lebendige Erinnerungen
überraschende Einblicke



SL Druck + Medien AG | Mels
Telefon 081 725 32 32

Die Melser Versammlung der grossen Dankesworte

An der Bürgerversammlung in Mels hat der Antrag zum III. Nachtrag zur Gemeindeordnung erwartungsgemäss zu reden gegeben. Auch ein «grosser Wunsch» in Bezug auf die Nachfolge des Gemeinderatsschreibers Stefan Bertsch ist geäussert worden. Die Jahresrechnungen von Gemeinde und EW sind derweil genehmigt worden.

von **Nadine Bantli**

Begleitet vom schwungvollen und frischen Auftakt der Jugendmusik Mels unter Leitung von Beda Hidber füllten sich die Sitzreihen im «Verrucano» mit wenigen Lücken an diesem Dienstag von hinten nach vorne auf – insgesamt 373 Stimmberechtigte waren an der Melser Bürgerversammlung anwesend.

Gleich zu Beginn nutzte Gemeindepräsident Guido Fischer, der sich bekanntlich in seinem letzten Amtsjahr befindet und dem es immer «wichtig war, Dinge anpacken, vorantreiben und umsetzen zu können», die Gelegenheit, sich bei seinem Team zu bedanken. Ohne dessen wertvolle Unterstützung hätte sich die Erreichung dieses Ziels schwierig gestaltet. Im Speziellen ging ein (erster) Dank an Gemeinderatsschreiber Stefan Bertsch, der sich ebenfalls in wenigen Monaten aus dem Rathaus verabschiedet wird und an diesem Abend zum letzten Mal das

Protokoll einer Melser Bürgerversammlung führte.

Rechnungen werden genehmigt

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Mels sowie jene des Elektrizitäts- und Wasserwerks Mels wurden anschliessend von Finanzchef Jürg Scheiber präsentiert. Erstere schliesst mit einem Überschuss von 6,16 Millionen Franken und somit «nach einer herausfordernden Zeit ausserordentlich erfreulich» ab. Ebenso erfreulich für die Bürgerschaft dürfte die Senkung des Steuerfusses auf neu 128 Prozent sein (Ausgabe vom 11. April). Eine weitere Senkung auf das Jahr 2025 werde geprüft, so Scheiber. Jedoch betont er wie auch der Gemeindepräsident, dass ein solch gutes Ergebnis nicht regelmässig erwartet werden dürfe und zukünftige Investitionen im Auge behalten werden müssten.

Nach dem von Peter Schumacher, Präsident der Geschäftsprüfungskommission, vorgetragenen Bericht zu den beiden Rechnungen blieben bei den

anwesenden Bürgerinnen und Bürgern keine Fragen offen – die Anträge zur Genehmigung sowie zur Verwendung der Ertragsüberschüsse wurden entsprechend angenommen.

Für Mels am besten geeignet

Erwartungsgemäss sorgte der nachfolgend traktandierter Antrag zum III. Nachtrag zur Gemeindeordnung, der mit der Einführung des neuen Schulführungsmodells «Bildungskommission mit operativer Geschäftsleitung» nötig wird, für Gesprächsstoff. Schulratspräsident Thomas Good zeigte noch einmal die Vorteile dieses Modells auf, das sich im Vergleich mit anderen als für Mels am besten geeignet herauskristallisiert habe.

Seit dem positiven Entscheid der Bürgerversammlung vom 20. November 2023 für das Modell wurden die rechtlichen Grundlagen für die Anpassungen ausgearbeitet und ebenfalls von Good präsentiert. Nach einigen Wortmeldungen wurde auch diesem Antrag schliesslich zugestimmt.

In der allgemeinen Umfrage informierte Good über den aktuellen Stand zum Schadenfall der Druckleitung im Kraftwerk Plons – dieses wird aufgrund von Differenzen mit den involvierten Vertragspartnern noch länger stillstehen. «Nichtsdestotrotz setzen wir uns weiterhin stark dafür ein, parallel zum juristischen Pfad einen Weg zu finden, wie wir die Sanierung der Druckleitung in Angriff nehmen können.»

Wahl des Gemeinderatsschreibers

Nationalrat Walter Gartmann überbrachte ebenfalls in der Umfrage einen persönlichen Dank an Fischer («im Grossen und Ganzen hast du einen guten Job gemacht»), bevor er seinen Wunsch in Bezug auf die Neubesetzung der «wichtigen Schlüsselposition» von Bertsch äusserte: Diese solle erst erfolgen, nachdem sich der Gemeinderat mit den Kommunalwahlen im Herbst neu zusammengesetzt hat. Man werde dies im Gemeinderat thematisieren, versprach Fischer. **Seite 5**